Verfasser: Frau König, Ehrenamtskoordinatorin
Telefon: 02502/942-301
E-Mail: koenig@nottuln.de
Datum: 15.07.2019
Aktenzeichen: SKF

Übersicht über die verschiedenen Unterstützungs-Angebote für Schwangere und junge Familien in Nottuln

SkF Dülmen Beratung und Gruppenangebot

Die wöchentliche Schwangerenberatung in Nottuln im kath. Pfarrheim erfolgt seit mehreren Jahren. Neu hinzugekommen ist das Gruppenangebot für junge Mütter. Dafür wurde das Beratungsangebote in jüngster Zeit auf alle 14 Tage reduziert. An den anderen Mittwochvormittagen findet ein Gruppenangebot der Beraterin für Mütter und Kinder statt.
In der Konzeption wird auf die Niedrigschwelligkeit des Gruppenangebotes hingewiesen. Es richtet sich an Schwangere und junge Eltern. Deren Lebenssituation ist oftmals problematisch (z.B. allein erziehend, SGBII-Bezug, Migrationshintergrund, Gewalterfahrung, psychische Erkrankungen, Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten usw.).
Das Gruppenangebot soll den Frauen neben der Bearbeitung der individuellen Probleme die Möglichkeit bieten, Kontakte zu anderen Müttern zu knüpfen und so einerseits sich über ihre Situation auszutauschen, andererseits ihr soziales Netz zu verstärken.
Die Gruppentreffen werden begleitet von einer Pädagogin für die Kinderbetreuung. Dieses sorgt für Entlastung der Mütter in der Gruppenstunde, hat aber andererseits auch eine Modellfunktion. Die Mütter beobachten und erleben ihre Kinder mit ihren Kompetenzen und Stärken.
Aus den Gruppenangeboten heraus ergeben sich oft individuelle Beratungstermine im Rahmen der Beratungsthematik des SkF. Dazu zählt auch die Vermittlung finanzieller Hilfen aus der Bundesstiftung „Mutter und Kind" und aus Sonderfonds.
In 2018 nahmen laut Konzeptbeschreibung ca. 8 Frauen und 7 Kinder an dem Gruppenangebot teil. Das Angebot ist kostenfrei.
Die Durchführung der Gruppenangebote erfolgt durch eine Dipl.-Sozialarbeiterin, die eine Beraterin des SkF ist und eine Pädagogin für die Kinderangebote.
Für die Durchführung, Vor- und Nachbereitung werden 3 Stunden 14täglich angesetzt.
Kosten lt. KGST-Kosten bei maximaler Bezuschussung 2.500 € pro Gruppe im Jahr für die Refinanzierung des Stellenanteiles.

Donum vitae –

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftskonfliktberatung und Familienplanung Kreisverband Coesfeld e.V.

Donum vitae bietet in Nottuln schon seit mehreren Jahren individuelle Beratung an. Die Beratungsstelle hat ihren Sitz in Dülmen. Die Beraterinnen sind gut vernetzt mit den lokalen Beratungs- und Anlaufstellen und werden bei Bedarf an Interessierte weitervermittelt. Sie vereinbaren Hausbesuche oder Treffen an einem neutralen Ort.
Das Angebot richtet sich an Frauen, Männer und Paare. Die Beratungsangebote sind kostenlos, unabhängig von Religion und Nationalität.
Schwerpunkte bezüglich der allgemeinen Schwangerschaftsberatung ist die Beratung und Begleitung während der Schwangerschaft und nach der Geburt bis zum 3. Lebensjahr. Dazu zählt auch die Vermittlung finanzieller Hilfen aus der Bundesstiftung „Mutter und Kind" und aus Sonderfonds. (Durch einen Antragsabgleich bei der Stiftung wird eine Doppel-finanzierung durch Anträge über verschiedene Beratungsstellen ausgeschlossen.)
Donum vitae kann eine Bescheinigung über die Beratung nach §§218/219 StGB ausstellen.
Die Beraterinnen beraten auch kultursensibel und kostenfrei im Rahmen der aufsuchenden Beratung schwangere Frauen mit Migrationshintergrund im Rahmen des Modellprojektes Schwangerschaft und Flucht.

Hebammen

Jede Schwangere hat Anspruch auf die Begleitung durch eine Hebamme während der Schwangerschaft und Geburt und darüber hinaus bis zu 8. Woche des Kindes. Die Sozialpädagogen der Gemeinde berichten, dass nach ihrem Wissensstand alle Schwangeren in den gemeindlichen Unterkünften davon Gebrauch machen und in dieser Zeit von einer Hebamme begleitet werden.
Neu ist, dass der Kreis Coesfeld im Rahmen der „Frühen Hilfen" Familienhebammen installiert hat. Diese familienbegleitenden Gesundheitsfachkräfte begleiten Familien in der Zeit der Schwangerschaft und Geburt. In besonderen Situationen können die Eltern über den Regelzeitraum hinaus für das gesamte 1. Lebensjahr eine Familienbegleitung beantragen.

Eltern-Baby-Gruppen / Eltern-Kind-Kurse des Katholischen Bildungswerkes Nottuln

In diesen Kursen für Eltern mit Säuglingen ab 4 Monaten bis hin zum Kindergartenalter haben Eltern die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen und sich auszutauschen. Sie erhalten praktische Anregungen und Hilfen, um die eigene Erziehungsverantwortung besser wahrnehmen zu können und die Beziehung zu ihrem Kind zu fördern. Im Jahr gibt es 2 Starttermine für die Kurse, zu denen man sich vorher anmelden muss.

Die wöchentlich stattfindenden Gruppen werden durch eine qualifizierte Kursleitung organisiert und sind mit Zeiträumen von ca. 6 Monaten auf längeren Kontakt angelegt. Die Teilnahme ist kostenpflichtig. Der Betrag liegt umgerechnet aus der gesamten Kursgebühr bei knapp 4 € pro Treffen.

Spielgruppe/ Treff für Mütter und Kinder mit Migrationshintergrund

Angeschlossen an den DRK Kindergarten am Kastanienplatz bieten zwei Erzieherinnen der Einrichtung jeden Dienstagvormittag eine Spielgruppe für Mütter mit ihren kleinen Kindern an. Dieser Treff richtet sich bewusst nur an Frauen mit Migrationshintergrund.
Die Ausgangssituation war, dass die Mütter ihre Kinder in den Kindergarten am Kastanienplatz brachten und für die jüngeren Kinder noch kein Angebot hatten, um andere Mütter kennenzulernen sowie die deutsche Sprache zu lernen. Da die Kinderbetreuung in den ehrenamtlichen Sprachkursen und auch in den Sprachkursen der VHS nicht realisiert werden konnte, bestand für diese Personengruppe noch kein passendes Angebot.
Der Kindergarten richtete mit Unterstützung und Begleitung der Flüchtlingshilfe ein passendes Angebot in der Alten Amtmannei ein, das sehr gut angenommen wird und sich inhaltlich weiterentwickelt hat. Dieses pädagogische Angebot konnte bisher jährlich durch ein Förderprogramm des Landesjugendamtes refinanziert werden. Die Förderung für 2019/20 ist gesichert. Somit ist das Angebot kostenfrei.
In der Spielgruppe können Frauen und Kinder gemeinsam spielen, Sprache lernen und viele neue Dinge erfahren. Ehrenamtliche Frauen unterstützen das Angebot und sind zusätzlich in den Gruppenstunden dabei. Teilweise können einige Frauen sich auch kurz zurückziehen und mit einer Lehrerin ihre Deutschkenntnisse vertiefen.

Griffbereit und griffbereit mini – eine Landesinitiative, unterstützt vom KI Kreis Coesfeld

Das Programm „Griffbereit" richtet sich an Eltern mit und ohne Zuwanderungsgeschichte mit ihren Kindern im Alter zwischen 1 und 3 Jahren.
In der Griffbereit-Gruppe spielen, singen und malen Kinder miteinander und mit ihren Eltern in den Familiensprachen und in Deutsch. Griffbereit fördert auf diesem Weg die frühkindliche Entwicklung durch konkrete kleinkindgerechte Aktivitäten und schafft eine wichtige Grundlage zum Erwerb von Sprachkompetenz. Die Mehrsprachigkeit wird dabei als Potential der Kinder aufgegriffen.
Griffbereit ist zudem ein Elternbildungsprogramm: In der Gruppe erfahren Eltern, wie sie ihre Kinder in der allgemeinen und sprachlichen Entwicklung stärken können.
Griffbereit Gruppen können in Kindertageseinrichtungen oder Familienzentren, Familienbildungsstätten und bei weiteren freien Trägern angeboten werden.
Die Griffbereit-Gruppen im Kreis Coesfeld werden in Kooperation mit den Familienbildungsstätten Coesfeld, Dülmen und Lüdinghausen und dem SkF Coesfeld angeboten.

Aktuell bestehen Griffbereit-Gruppen in:
Coesfeld, Dülmen, Lüdinghausen, Rosendahl - Darfeld, Rosendahl - Osterwick und Senden.
Weitere Gruppen werden in Kürze starten.

Außerdem wird seit September 2018 das **Pilotprojekt "griffbereit mini"** für Kinder im Alter von 0-1 Jahr in Coesfeld und Lüdinghausen erprobt.

Quelle: https://integration.kreis-coesfeld.de/angebote/angebote-im-bereich-bildung/griffbereit.html

Dieses Angebot ist in Nottuln nicht installiert, da der DRK Kindergarten mit dem Mütter-Treff/Spielgruppe die gleiche Thematik und Zielgruppe aufgreift.

Weitere Angebote

Ergänzend zu den Beratungsangeboten für Mütter gibt es noch speziell für Migranten weitergehende Beratungsangebote in Nottuln: Das sind der Fachdienst Integration und Migration des Caritasverbandes und die Migrationsberatung des DRK. Sie bieten regelmäßig vor Ort ihre Beratung zu festen Zeiten an.
Die Erfahrung zeigt, dass die Beratungsangebote in den verschiedensten Disziplinen sehr gut untereinander vernetzt sind. Wenn Themen aus einem anderen Fachgebiet aufkommen, wird auf die Möglichkeit der Vermittlung hingewiesen.
Diese Zusammenstellung ist auf Grundlage der mir vorliegenden Informationen erstellt worden, um einen Überblick über die Angebotsstruktur in Nottuln zu geben.

Einschätzung des Bedarfes

Das Angebot des SkF ist kein spezielles Angebot für Menschen mit Migrationshintergrund. Die Teilnehmerinnen sind zum Teil Kundinnen des FB Soziales.

Das angeleitete Treffen mit anderen Müttern und die Begleitung durch Sozialarbeiterinnen fördern die sozialen Kompetenzen der Teilnehmerinnen. Darüber hinaus wird durch Vorbildcharakter der Erzieherin positiv auf den Umgang mit Kleinkindern eingewirkt. Der Zugang zu Beratungs- und Hilfsangeboten wird durch das SkF-Angebot erleichtert. Durch die regelmäßigen Treffen werden die Frauen engmaschig begleitet.
Beratungsangebote für Menschen mit und ohne Migrationsgeschichte gibt es mehrfach in Nottuln. Das Angebot des SkF hat ein Alleinstellungsmerkmal. Ein regelmäßiger Treff in Gruppenform ist für diese Zielgruppe bisher nicht anderweitig in Nottuln verankert.

Erstellt durch:
Carola König
Ehrenamtskoordinatorin
15.07.2019